

Verlagsgruppe Husum

Neuerscheinungen

Herbst 2018



Husum Druck- und Verlagsgesellschaft
Hamburger Lesehefte Verlag
Hansa Verlag
Matthiesen Verlag
Verlag der Nation
Turmschreiber Verlag
Verlag der Kunst Dresden
Frank Wagner Verlagsbuchhandlung
Weihnachtshaus



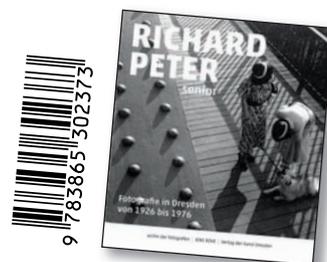
Franz Grasser
 Mit Schiff und Farbfilm um die Welt.
 Fotografien 1937 bis 1939
 Hrsg. Von Jens Bove in Zusammenarbeit mit der
 Deutschen Fotothek / Sächsische Landesbibliothek –
 Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
 „archiv der fotografen“, Bd. 2
 208 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
 € 29,95
 (ISBN 978-3-86530-246-5)

Verlag der Kunst

€ 29,95  9 783865 302465

Franz Grasser – Fotografien 1937 bis 1939

Agfacolor-Neu! – Bilder von »außerordentlicher Reinheit und Leuchtkraft der Farben«, so die zeitgenössische Werbung. Dieser Band versammelt erstmals die faszinierenden Aufnahmen Franz Grassers (1911–1944) aus der Frühzeit der Farbfotografie. Als Bordfotograf begleitete er die Kreuzfahrt-Passagiere der HAPAG und der Hamburg-Süd rund um die Welt. Seine Fotos zeigen – uns durch ihre Farbigkeit überraschend nah erscheinende – Impressionen des mondänen Bordlebens der Reichen und Schönen. Immer wieder sind die luxuriösen Schiffe selbst im Bild, die CAP ARCONA, die MILWAUKEE, die PATRIA oder die RELIANCE. Grassers Interesse galt jedoch nicht nur den Vergnügungsreisenden, auch die besuchten Länder, ihre Landschaften und Architekturen beginnt er schon kurz nach der Markteinführung der ersten Dreischichten-Diafilme in Agfacolor und Kodachrome zu fotografieren. Vor allem aber zeugen diese seltenen Aufnahmen von seiner ausgeprägten Neugier auf die so unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten der Menschen, die er in ihrem sozialen Umfeld zeigt, aber auch in eindrucksvollen Porträts. Die zeitgenössische Kritik lobt Grassers Fotografien als einmalig »in ihrer technischen Vollkommenheit, Pracht und Schönheit«, beschreibt sie als »eine Symphonie von Farbe, Licht und Landschaft« (Badische Zeitung). Tatsächlich scheinen diese brillanten Fotografien von eleganten Luxusreisen mit ihrem weltläufigen, internationalen Publikum dem ideologisierten deutschen Massentourismus jener Dekade denkbar weit entfernt. Sie kündeten von Modernität, einem Aufbruch in eine neue Zeit, von einer mehr als trügerischen Aufbruchsstimmung allerdings. Aus heutiger Sicht erscheint uns diese Zeit trotz aller Farbenpracht als düster und grau, feldgrau bereits. Das bunte Bordleben wird zu einem Tanz auf dem Vulkan, kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs. Das Buch ist der zweite Band der Reihe archiv der fotografen, mit der die Deutsche Fotothek prägende Positionen deutscher Fotografie präsentiert.



Geschichten und Gedichte zur Weihnachtszeit

Winterzeit: Schnee und Eis bedecken die Landschaft, Weihnachten naht. Für die einen eine frohe Zeit der Erwartung und der Festvorbereitungen, für die anderen eine Zeit der Einsamkeit und Sehnsucht nach der heimeligen Vorfreude der Kindertage. Die bekannte Münchner Autorin kennt alle diese Stimmungen und nimmt den Leser mit auf eine Reise durch die Weihnachtszeit: Plätzchen backen oder einen Brief an die reiche Tante schreiben. Ist der junge Harry vielleicht doch ein Engel zur rechten Zeit? Ein altes Familiensilber wird verkauft, aber trotzdem zum Wunschgeschenk der Nichte und Ariane schafft es, dass Bruno ihr den größten Weihnachtswunsch erfüllt, ohne etwas zu kaufen. Sylvester feiern und gut ins neue Jahr kommen, auch dafür finden sich Texte und Gedichte in diesem Band. Ein Lesevergnügen voller Überraschungen zum Vortragen und Selberlesen.



Monika Pauderer,
Schneestern, Zimtstern, Weihnachtsstern
 Geschichten und Gedichte zur Weihnachtszeit
 144 Seiten, br.
 Format 12 x 18,5 cm
 € 10,-
 (ISBN 978-3-938575-51-2)



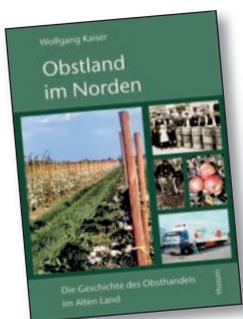
Turmschreiber Verlag

€ 10,-

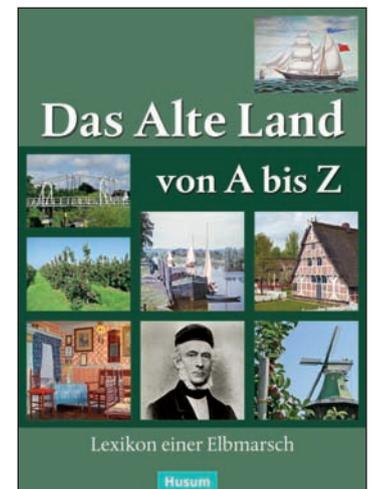


Lexikon einer Elbmarsch

Das Alte Land erstreckt sich über 30 km an der Elbe von der Hansestadt Stade bis nach Francop (heute ein Stadtteil Hamburgs) als einzigartiger, planmäßiger und einst durch niederländische Siedler angelegter Kulturraum, der von drei Nebenflüssen der Elbe, Schwinge, Lühe und Este, auf natürliche Weise gegliedert wird. Die einmalige Landschaft blickt auf 700 Jahre Obstbautradition zurück und ist dafür in ganz Deutschland bekannt. 60 Autorinnen und Autoren, u. a. Hochschulprofessoren, Mitarbeiter von Archiven und Museen sowie Heimatforscher, haben mit diesem Buch ein Panorama des Alten Landes entstehen lassen, das als aufschlussreiches und interessantes Nachschlagewerk zur Geschichte und Gegenwart der Region in die Buchregale von Fachkundigen, Touristen, vor allem aber auch der Einheimischen gehört. Eine vergleichbare Veröffentlichung ist bisher für das Alte Land in diesem Umfang (genau 409 Artikel) noch nicht erschienen.



Das Alte Land von A bis Z
 Lexikon einer Elbmarsch
 In Zusammenarbeit mit Robert Gahde und Susanne Höft-Schorpp
 hrsg. von Horst Dippel und Claus Ropers
 Publikationen der Kulturstiftung Altes Land, Bd. 6
 ca. 320 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
 Format 17 x 24 cm
 € 24,95
 (ISBN 978-3-89876-919-8)



Husum Verlag

€ 24,95



Vom Westfälischen Frieden bis zum „Tatort“



Husum Verlag



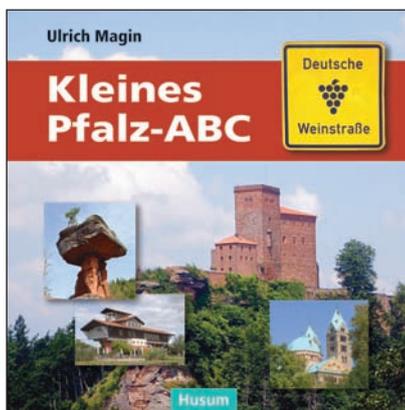
€ 9,95

Kulturhochburg und Bischofssitz, Krimistadt und Fahrradparadies, aber auch Stadt des Westfälischen Friedens und ehemaliges Mitglied der Hanse – Münster, die „Historische Stadt mit jungem Gesicht“ hat ihren Einwohnern und Besuchern vieles zu bieten. Die Autoren Annette und Gerd Eversberg und der Fotograf Günter Pump laden auf eine ebenso kundige wie kurzweilige Stadterkundung ein. Wir erleben die wieder aufgebaute historische Altstadt, das Kiepenkerlviertel und Klein-Muffi, Rathaus und Schloss, den Dortmund-Ems-Kanal mit dem neu erstandenen Hafenviertel „Kreativkai“, die Universität, das Kunstmuseum Pablo Picasso und das Museum für Lackkunst. Wir begegnen der Schriftstellerin Annette von Droste-Hülshoff, Jan van Leiden und den Wiedertäufern sowie dem „Löwen von Münster“ Clemens August Graf von Galen und probieren die regionalen Spezialitäten Altbier, Pfefferpotthast, Töttchen und Pumpnickel.

Annette und Gerd Eversberg,
Kleines Münster-ABC
 Fotografien von Günter Pump
 141 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
 € 9,95
 (ISBN 978-3-89876-932-7)



Wald, Wein und Rhein – die Pfalz



Husum Verlag



€ 9,95

Die Pfalz ist ein äußerst vielfältiger Naturraum und auch der Menschenschlag, der diese Landschaften bewohnt, ist charakterlich breit gefächert – heimatverbunden und doch welttoffen, geschäftig und oft in Feierlaune. Hier genießt man Pfälzer Wein, Saumagen und Käschde und bedient sich der eigenen „Schbrooch“. Dem Besucher bietet die Region alles, was man von einem Urlaub erwarten darf – von Kultur und Geschichte, angefangen bei Kelten und Römern, über Natureinsamkeit und Stadterlebnisse in Kaiserslautern und Speyer bis zum größten Weinfest der Welt, dem Bad Dürkheimer Wurstmarkt. Ulrich Magin und Peter Kauert stellen die Region von A bis Z, von Altrhein bis Zweibrücken, vor und machen Lust auf eigene Entdeckungen.

Ulrich Magin,
Kleines Pfalz-ABC
 Fotografien von Peter Kauert
 141 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
 € 9,95
 (ISBN 978-3-89876-934-1)



Weihnachten im alten Ostpreußen

Dunkel und kalt war es, der Schnee lag dicht auf weiter Flur und eine unheimliche Stille breitete sich draußen aus, während in den gemütlichen Stuben das Feuer knisterte, alte Geschichten erzählt wurden und über allem der Duft von Pfefferkuchen und Tannengrün lag. So erinnern sich viele Menschen an die Weihnachtszeit vergangener Tage in Ostpreußen. Die Beeinflussung durch verschiedene Kulturen, eigentümliche Vermischung von Volksgruppen und die unentwegte Veränderung der Bräuche führten zu einer ungewöhnlichen Vielfalt weihnachtlichen Brauchtums – um das Fest auszuschnücken, aber auch das Glück zu locken und das Böse von Haus und Hof fernzuhalten. Viele Erzählungen, Gedichte, Lieder und Bilder widmen sich dieser stimmungsvollen Zeit, einige stammen noch aus dem alten Ostpreußen, viele sind jedoch auch nach der Vertreibung aus der Erinnerung entstanden. Diese Berichte sind oft unveröffentlicht, werden häufig weitererzählt – wie damals, wintertags vor dem masurischen Ofen. Sie zeugen von der bis heute bestehenden engen Verbindung der Ostpreußen und ihrer Nachfahren mit ihrer Heimat.



Weihnachten im alten Ostpreußen

Hrsg. von Marion Junker
(Husum-Taschenbuch)
215 Seiten, br.
Format 12,4 x 20 cm
€ 9,95
(ISBN 978-3-89876-922-8)



Husum Verlag

€ 9,95



+++ Beide Bücher im Verlag der Nation vergriffen – jetzt neu als Husum Taschenbuch aufgelegt +++

Weihnachten im alten Erzgebirge

Das Erzgebirge gilt seit jeher als die deutsche Weihnachtslandschaft schlechthin. Charakteristisch sind sein lebendiges, auf den Bergbau zurückgehendes Brauchtum, eine fantasievolle volkkünstlerische Figurenwelt, die traditionsreiche Spielzeugproduktion und nicht zuletzt „echte“ Winter. Diese Besonderheiten der erzgebirgischen Weihnacht sind seit Langem literarisch belegt. Die vorliegende Auswahl versammelt über 80 vorwiegend hochdeutsch verfasste Erinnerungstexte, Berichte, Erzählungen und Gedichte. Sie fanden sich in Einzelveröffentlichungen, Zeitschriften und alten Volkskalendern und wurden weitgehend bisher noch nicht in einer Weihnachtsanthologie veröffentlicht. Sie stammen aus der Zeit von 1800 bis etwa 1945, mit Schwerpunkt von der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert.



Weihnachten im alten Erzgebirge

Hrsg. von Ehrhardt Heinold
(Husum-Taschenbuch)
240 Seiten, br.
Format 12,4 x 20 cm
€ 9,95
(ISBN 978-3-89876-923-5)



Husum Verlag

€ 9,95



Zur Weihnachtszeit in Sachsen



Husum Verlag



9 783898 769310

€ 9,95

Was wäre die Adventszeit ohne einen Bummel über den Weihnachtsmarkt – der Geruch von gebrannten Mandeln liegt in der Luft, Menschen prostern sich fröhlich zu und im Hintergrund klingeln die Kinderkarussells. Dietmar Sehn lässt uns die schönsten Weihnachtsmärkte Sachsens erleben und klärt dabei unter anderem die Fragen, wie der Striezelmarkt in Dresden zu seinem Namen kam, was der August mit dem Augustusmarkt zu tun hat oder wieso der Bautzener Weihnachtsmarkt auch „Wenzelsmarkt“ genannt wird. Über Chemnitz, Leipzig, Freiberg, Görlitz, Stolpe und viele weitere Weihnachtsmärkte aus der Region schlägt der Autor schließlich den Bogen zu beliebten, traditionellen Weihnachtsbräuchen in Sachsen und rundet das Buch mit ausgewählten Rezepten aus der sächsischen Weihnachtsküche ab. Zahlreiche Fotos verschaffen einen visuellen Einblick in die Weihnachtsmarkt-Kultur und sorgen beim Durchblättern das ganze Jahr über für Weihnachts-Vorfreude.

Dietmar Sehn,
Zur Weihnachtszeit in Sachsen
Märkte, Brauchtum und Spezialitäten
ca. 144 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
Format 14,8 x 14,8 cm
€ 9,95
(ISBN 978-3-89876-931-0)



9 783898 764551

Das Mitteldeutsche Bauernhaus



Verlag der Kunst



9 783865 302458

€ 24,95

Dieser Tagungsband führt die Potenziale einer facettenreichen Hausforschung, sei es aus archäologischer, architektonischer oder kulturhistorischer Perspektive, vor Augen. In einzigartiger Weise vereint dieses Buch den aktuellen Stand der Hausforschung im ländlichen Raum in Deutschland und angrenzenden Regionen mit wissenschaftshistorischen Diskursen. Die Tagungsbeiträge, die sehr oft von architekturhistorischen Fragestellungen ausgehen, offenbaren einen großen Wissensbedarf zu Lebens-, Wohn- und Wirtschaftskulturen des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Ein vielversprechender Forschungsansatz ist die Aufgabe der strikten Trennung der Betrachtung städtischer und ländlicher Bauweise, um bautechnologische wie funktionale Aspekte besser erschließen zu können. Der Band ist zugleich ein Plädoyer für eine sorgfältige, fachlich fundierte Dokumentation des Überlieferungszustandes ebenso wie für den Schutz und die Pflege der historischen Bausubstanz.

Das Mitteldeutsche Bauernhaus
Herkunft und landschaftliche Ausprägung
Hrsg. von Katja Margarethe Mieth für die Sächsische Landesstelle für Museumswesen an den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden und Albrecht Sturm für das Kuratorium Altstadt Pirna e. V. Dokumentation der Fachtagung des Kuratoriums Altstadt Pirna e. V. und des Arbeitskreises für Hausforschung e. V. in Kooperation mit der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen am 29. und 30. Mai 2015 in Pirna
256 Seiten, zahlr., meist farb. Abb., geb.
Format 17 x 24 cm
€ 24,95
(ISBN 978-3-86530-245-8)



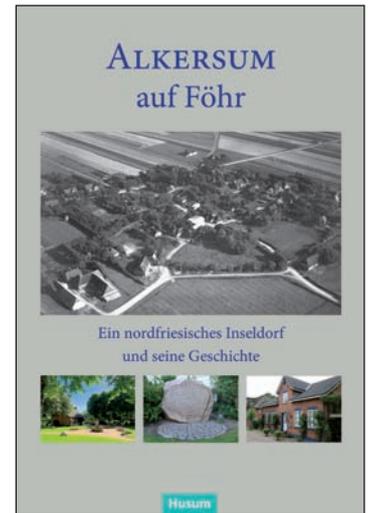
9 783865 302090

Alkersum – ein nordfriesisches Inseldorf

Als eine der letzten Gemeinden auf Föhr legt nun auch Alkersum eine umfangreiche Dorfchronik vor. Die als Gemeinschaftsarbeit zahlreicher Einwohner entstandene Chronik enthält in einem allgemeinen Teil Informationen zu Geschichte, Landwirtschaft, Bildungseinrichtungen und Vereinen, während der Abschnitt „Alkersumer Dorfleben“ auch persönliche Einblicke in die Lebensgeschichte ausgewählter Einwohner und in örtliches Brauchtum gibt. Der zweite, umfangreichere Teil, listet die Häuser und ihre Bewohner auf, sortiert nach Straßennamen und Hausnummern. Dazu gehören jeweils eine aktuelle Abbildung des betreffenden Hauses und – soweit vorhanden – historische Aufnahmen. Die Bewohner werden in chronologischer Reihenfolge mit ihren Lebensdaten sowie weiteren Informationen vorgestellt. Kleine Anekdoten und ggf. weitere Familienfotos runden das Bild ab.



Alkersum auf Föhr
Ein nordfriesisches Inseldorf und seine Geschichte
416 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
Format 18,5 x 27,5 cm
€ 29,95
(ISBN 978-3-89876-914-3)



Husum Verlag

€ 29,95

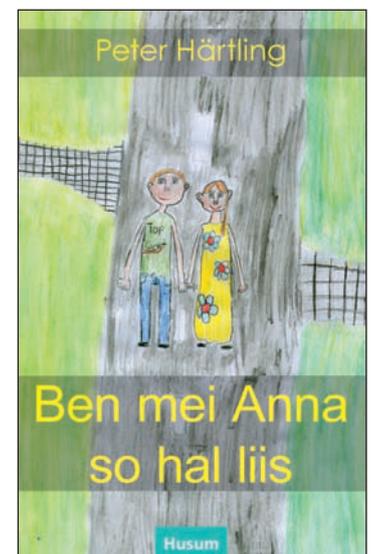


Ben mei Anna so hal liis

De jongensroman Ben mei Anna so hal liis (tjiisk: Ben liebt Anna) faan 1979 hiart tu Peter Härtling (1933–2017) sin bekäändst staken, diar hi skrewen hee. Det buk as muarsis ütjteekent wurden. At gungt am de njüügenjuarig Benjamin Körbel – algemian Ben neemd – an det foomen Anna Mitschek, diar een guden dai uun skuul apdaaget. Anna as mä sin aalern faan Poolen efter Tjiisklun ütjraiset. Anna as so gans ölers üüs dön foomnen an dringer uun sin klas an gungt Ben ei muar ütj hood. Ben onernamt ales, am Anna naier tu kemen, an bal ferbring dön tau föl tidj mäenöler. Man dön lokelk daar mä Anna san ei faan düür. Bal feit Ben tu hiaren, dat Anna mä sin aalern wechtjocht. Diar blaft dön bialen man en kurt tidj, faan enöler ufskias tu nemen.



Peter Härtling,
Ben mei Anna so hal liis
ütj at tjiisk auersaat faan a Fering-Kurs
bi't Eilun Feer Skuul
an ütjden faan Volkert F. Faltings
159 Seiten, br.
Format 12 x 19 cm
€ 9,95
(ISBN 978-3-89876-925-9)



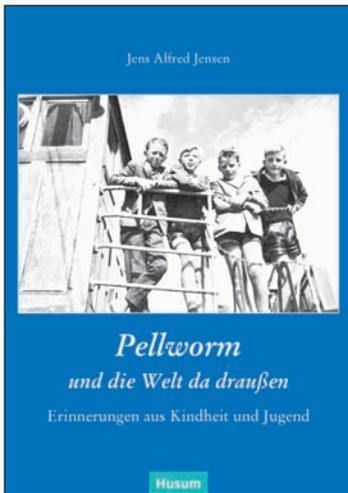
Husum Verlag

€ 9,95





Pellworm und die Welt da draußen



Husum Verlag



9 783898 769181

€ 9,95

Als junger Erwachsener beschließt der gebürtige Pellwormer Jens Alfred Jensen, die große Welt zu entdecken. In unterhaltsamen Erfahrungsberichten erzählt er von seinen Erlebnissen auf und jenseits der Nordseeinsel und gibt einen Einblick in seine Kindheit und Jugend, berichtet von Sturmfluten, Landwirtschaft, Schul- und Lehrjahren. Zeitzeugnisse einer teilweise vergangenen Welt, eindrücklich geschildert und mit Fotos aus Privatbesitz anschaulich gemacht. Zudem ist er auch nicht um den einen oder anderen Lebenstipp verlegen und möchte damit den Horizont seiner Leser öffnen. Gerade die Themen Berufswahl und Küstenschutz liegen ihm am Herzen und sind ein zentrales Motiv seines Werkes. Jens Alfred Jensen präsentiert eine spannende und interessante Mischung aus Lebensratgeber und Biografie – gewürzt mit einer kräftigen Prise Humor.

Jens Alfred Jensen,
Pellworm und die Welt da draußen
Erinnerungen aus Kindheit und Jugend
128 Seiten, zahlr. Abb., br.
Format 14,8 x 21 cm
€ 9,95
(ISBN 978-3-89876-918-1)



Impressionen von der grünen Marschinsel



Husum Verlag



9 783898 769297

€ 4,95

Nordstrand bietet eine einmalige Naturlandschaft, die jährlich viele Tausend Urlauber anlockt und ein Paradies für Zugvögel und einheimische Vogelarten ist. Mit diesem kleinen Buch verschafft der bekannte Fotograf Günter Pump Einheimischen und Besuchern einen vielfältigen und spannenden Einblick in die Kultur und das Leben auf der von immergrünen Deichen umschlossenen Halbinsel. Hier finden sich zahlreiche Möglichkeiten zu Badevergnügen, Wattwanderungen, Fahrradtouren und Spaziergängen durch die Natur sowie die Gelegenheit, nordfriesische Geschichte zu erleben: Nordstrand war vor über 600 Jahren Teil der Uthlande, deren Hauptort vor der großen Sturmflut im Jahr 1362 Rungholt gewesen war – um diese sagenumwobene, im Meer vor Nordstrand untergegangene Stadt ranken sich bis heute zahlreiche Mythen und Sagen.

Günter Pump,
Nordstrand
Impressionen von der grünen Marschinsel
48 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
Format 14,8 x 14,8 cm
€ 4,95
(ISBN 978-3-89876-929-7)



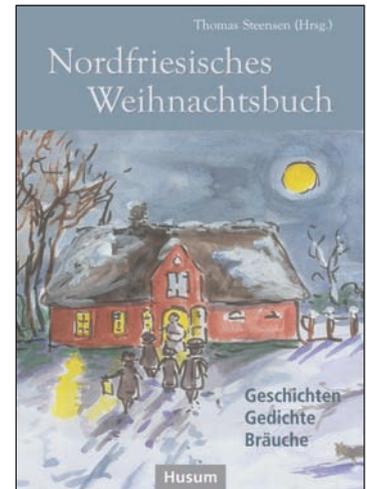
Nordfriesisches Weihnachtsbuch

Erstmals erscheint mit dem von Thomas Steensen, dem langjährigen Direktor des Nordfriisk Instituut, herausgegebenen Buch ein Werk zum Thema Weihnachten, das Berichte, Erzählungen, Gedichte, Lieder und Rezepte aus den verschiedenen Regionen Nordfrieslands zum Inhalt hat. Berühmte und unbekannte, aber auch neue Veröffentlichungen in friesischen Dialekten, auf Plattdeutsch und Hochdeutsch sind in diesem umfangreichen Band zusammengestellt und mit Illustrationen der bekannten nordfriesischen Künstlerin Marie Tångeberg bebildert. Im Zusammenspiel mit den eingestreuten Texten des Herausgebers wird ein 200-jähriger Bogen über das facettenreiche und unterschiedliche Brauchtum auf den Inseln, Halligen, dem friesischen Helgoland und dem Festland geschlagen. So kann die Weihnachtszeit in Nordfriesland, beginnend am 1. Advent bis zum Tag der Heiligen Drei Könige, umfassend dargestellt und der Geist der Küsten-Weihnacht lebendig werden.



Nordfriesisches Weihnachtsbuch

Geschichten, Gedichte, Bräuche
Mit Zeichnungen von Marie Tångeberg
Hrsg. von Thomas Steensen
ca. 240 Seiten, zahlr., teils farb. Abb., geb.
Format 16,5 x 24 cm
ca. € 19,95
(ISBN 978-3-89876-930-3)



Husum Verlag

ca. € 19,95 9 783898 769303

Ein Epos über den Auszug der Angeln

Angeln um die Mitte des 5. Jahrhunderts. Die Lebensbedingungen in der Gegend zwischen Flensburger Förde, Treene und Schlei verschlechtern sich zusehends. Im Siedlungsgebiet des Volks der Angeln verdirbt Dauerregen die Ernten, die Heringsschwärme in der Schlei bleiben aus und kriegerische Überfälle machen Bauern und Fischern das Leben schwer. Hat sich die Göttin Nerthis von ihnen abgewendet? Können sie ihre Existenz in ihrem angestammten Land sichern oder müssen sie sich eine neue Heimat suchen? Auf dem Hintergrund geschichtlicher Überlieferung entwirft Wolfgang BörnSEN ein farbiges Kaleidoskop aus Einzelschicksalen – von Bauern, Handwerkern, Fischern und Händlern, aber auch Piraten und Kriegern –, die sich zu einem Epos über den Auszug der Angeln verdichten. Eine „fast wahre“ Geschichte vom Leben und Leiden, vom Lieben und Streiten eines Volkes, bevor es in eine neue, unbekanntere Welt aufbrach.



Wolfgang BörnSEN, Die Angeln-Saga Bedrohte Heimat

Vor der Landnahme in Britannien
Mit einem Vorwort von Wolf Biermann
509 Seiten, geb. mit Schutzumschlag
Format 13 x 20,5 cm
€ 24,95
(ISBN 978-3-89876-915-0)



Husum Verlag

€ 24,95 9 783898 769150

Helgoländer Börte



Husum Verlag



9 783898 769334

ca. € 17,95

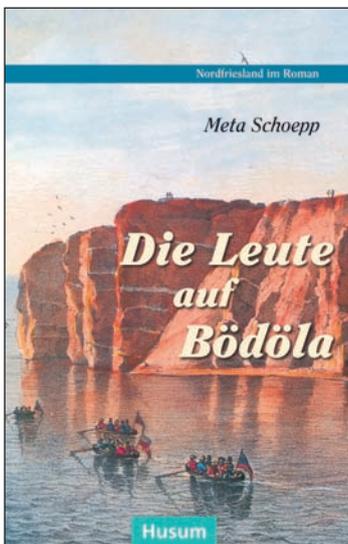
Mit Gründung des Helgoländer Seebades in den 1820er-Jahren und der Schaffung einer regelmäßigen Schiffsverbindung zum Festland nahm der Tourismus auf Deutschlands einziger Hochseeinsel Fahrt auf. Da Helgoland damals weder über einen Hafen noch über Landungsstege verfügte, wurden die Passagiere durch Helgoländer Fischer mit sogenannten Börtebooten aus- und wieder eingebootet. Dieser bis heute bestehende Anlandungsdienst ist einmalig in Deutschland. Holger Bünning beschreibt die historische Entwicklung der Boote und der Organisation der Dampferbörte sowie ihre wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung seit der Entstehung. Ergänzt wird die Darstellung durch zahlreiche Geschichten rund um Kapitäne und Mannschaften, Rettungseinsätze und außerordentliche Ereignisse sowie eine Vielzahl an – teils historischen – Fotografien.

Holger Bünning,
Das Buch der Helgoländer Börte
Mit einem Vorwort von Carlo von Tiedemann
ca. 144 Seiten, zahlr., teils farb. Abb., geb.
ca. € 17,95
(ISBN 978-3-89876-933-4)



9 783898 764315

Die Leute auf Bödöla



Husum Verlag



9 783898 769280

€ 8,95

In dem spannungsgeladenen Roman trifft die von der Nordsee geprägte Lebenswelt der angestammten Inselbewohner von Bödöla (Helgoland) auf die verfeinerte, zum Teil sehr oberflächliche städtische Kultur der an Zahl zunehmenden Feriengäste und einiger Neuansiedler. Die sich daraus ergebenden Konflikte führen oftmals zu grotesken Situationen. Im Mittelpunkt des Geschehens steht die tragische Dreiecks- und Liebesbeziehung des Inselkommandanten und seines Freundes, des Bootseigners Jens Hansen, mit der auf Besuch weilenden Tochter des pensionierten Geheimrats Haller – ein Konflikt mit dramatischen Folgen. Gleichzeitig zeichnet der Roman ein Bild von Helgoland in einer längst vergangenen Zeit, als die Insel noch nicht zu Deutschland gehörte.

Da Helgoland Teil des friesischen Kulturraums ist, erscheint der Titel in der Reihe „Nordfriesland im Roman“, obwohl die Insel formal zum Kreis Pinneberg gehört.

Meta Schoepp,
Die Leute auf Bödöla
Roman
Nordfriesland im Roman, Band 12
Hrsg. von Arno Bammé und Thomas Steensen
Schriften des Nordfriesischen Instituts Nr. 254
170 Seiten, zahlr. Abb., br.
€ 8,95
(ISBN 978-3-89876-928-0)



9 783898 768696

Deutsche Marineflieger

Das Buch vollzieht die Geschichte der Deutschen Marineflieger von ihren Anfängen bis heute nach. Neben der Geschichte, beginnend mit der Schaffung einer Marineluftwaffe aus Flugzeugen und Luftschiffen durch Kaiser Wilhelm 1913, über die beiden Weltkriege und den Kalten Krieg, schildert der Autor – der selbst langjährig als Marineflieger aktiv war – diesen Teil der Seestreitkräfte aus seiner eigenen Erfahrung heraus. Er beschreibt detailliert Ausbildungswege, Manöverflugbetrieb, Flugzeuge und die tägliche Arbeit, außerdem Veränderungen durch die deutsche Wiedervereinigung bis hin zur Standortniederlegung. Dell-Missier schließt mit seiner ganz persönlichen Beurteilung der derzeitigen Situation und einem Ausblick auf zukünftige Entwicklungen.



Jörg Dell-Missier,
Deutsche Marineflieger
 im Wandel der Zeit
 ca. 224 Seiten, zahlr., teils farb. Abb, geb.
 Format 17 x 24 cm
 ca. € 24,95
 (ISBN 978-3-89876-936-5)

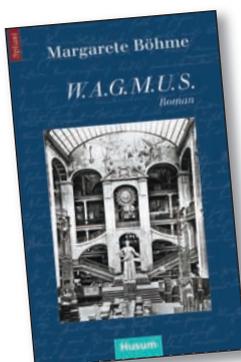


Husum Verlag

ca. € 24,95 9 783898 769365

Kriegsbriefe der Familie Wimmel

Anlässlich des 100. Jahrestages des Endes des Ersten Weltkriegs erscheint der 1915 erstmals veröffentlichte Roman „Kriegsbriefe der Familie Wimmel“ von Margarete Böhme in einer Neuauflage. In diesem intensiven, auf ein Jahr begrenzten Briefwechsel innerhalb der weitverbreiteten Familie Wimmel erlebt der Leser die Stimmung der Zeit zu Beginn des Ersten Weltkrieges hautnah mit. Während die anfängliche Euphorie und der Glaube an einen schnellen Sieg zu Beginn kaum Spuren in den alltäglichen Verrichtungen des Lebens hinterlassen, wandelt sich mit zunehmender Kriegsdauer auch das Leben der Daheimgebliebenen. Als mehrere Söhne ihr Elternhaus verlassen, um in den Krieg zu ziehen, spüren die Familienmitglieder in den anschaulichen Briefen der Söhne, der Freunde und Bekannten zunehmend den Irrsinn des Krieges. Auch das Eintreffen erster Flüchtlinge und Verletzter in den Großstädten konfrontiert die Familie Wimmel schließlich mit der Realität.



Margarete Böhme,
Kriegsbriefe der Familie Wimmel
 Hrsg. von der Theatergruppe 5plus1
 ca. 336 Seiten, br.
 Format 11 x 18 cm
 ca. € 12,95
 (ISBN 978-3-89876-927-3)



Husum Verlag

ca. € 12,95 9 783898 769273

Vertell doch mal!



Husum Verlag



€ 12,95

„Wat för'n Dag“. Einer, an dem wir eine Mutter begleiten, deren Sohn im Wachkoma liegt, einer, an dem ein Kupplungsschaden zwei Menschen verkuppelt, einer zum Högen über einen Fliegenverkäufer, einer, an dem Kurzkrimis überraschend ausgehen, einer, an dem an 9/11 erinnert wird, einer, an dem der liebe Gott der Politik nicht helfen darf, und einer, an dem ein junger Mann sein Glück findet, weil er im Zug verschläft. 25 von zusammen fast 1400 Geschichten nicht nur aus dem Norden finden Sie in diesem Buch. Die Auswahl war groß, toll und deshalb für die Jury schwer. Das Thema für den 30. „Vertell-doch-mal“-Wettbewerb hat funktioniert. Zum zweiten Mal wurde zusätzlich als Preis und 26. Geschichte im Buch ein „Ü 18-Pries“ („Ü“ wie Platt „ünner“, also „Unter“) ausgelobt.

Vertell doch mal!

Wat för'n Dag

26 plattdeutsche Geschichten
Hrsg. vom Norddeutschen Rundfunk
Landesfunkhaus Schleswig-Holstein
mit freundlicher Unterstützung von Radio Bremen,
dem Ohnsorg-Theater und der PNE Wind AG
124 Seiten, geb.
Format 11,5 x 17,5 cm
€ 12,95
(ISBN 978-3-89876-924-2)



Plattdeutsche Volksmärchen



Husum Verlag



Zus. € 24,95

Der als „Märchenprofessor“ bekannte Wilhelm Wissner hat es sich zu Lebzeiten zur Aufgabe gemacht, plattdeutsche Märchen und Sagen zu sammeln und aufzuschreiben. Bereits 1913 wurden sie erstmals veröffentlicht, und seitdem haben sich zahlreiche Übersetzer daran versucht, Wissners Werk ins Hochdeutsche zu übersetzen. Dies gestaltet sich teilweise als große Herausforderung, da es einerseits für viele plattdeutsche Worte keine hochdeutsche Entsprechung gibt und andererseits oftmals das Feingefühl für die plattdeutschen Satzstrukturen fehlte. Klaus Peter Asmussen ist mit diesen beiden Bänden die erste vollständige Übertragung von Wissners Märchen ins Hochdeutsche gelungen, die den Anspruch verfolgt, die Erzählungen nicht stärker zu verfälschen, als es notgedrungen bei der Übersetzung von einer in die andere Sprache erforderlich ist.

Wilhelm Wissner,
Plattdeutsche Volksmärchen
ins Hochdeutsche übertragen von Klaus-Peter Asmussen
(Husum Taschenbuch)
Format 12,4 x 20 cm
Bd. 1, 326 Seiten, br.
(ISBN 978-3-89876-920-4)
Bd. 2, 373 Seiten, br.
(ISBN 978-3-89876-921-1)
Zus. € 24,95



Traditionelle Rezepte aus dem Norden

Auf seinem Streifzug durch die norddeutsche Küsten-Küche hebt Günter Pump zahlreiche Schätze der regionalen Kochkultur. Die Bandbreite der über 40 Klassiker reicht von Birnen, Bohnen und Speck bis zur Weinsuppe, von deftig-kraftiger Alltags- oder Seefahrerkost bis zu festtäglichen Gerichten und süßen Desserts. Die Gerichte sind in ihrer Zusammensetzung und Zubereitung typisch für die Küstenregionen. Buchweizenpfannkuchen, Lammkrone, Grünkohl, Schnüsch, Matjes mit grünen Bohnen, Labskaus, Kieler Sprotten, Miesmuscheln in Weißwein, gebackener Stint, Großer Hans und Rote Grütze sind nur einige Beispiele für die kulinarische Vielfalt, die es zu entdecken gilt. Ein Kochbuch für Freunde der norddeutsch-maritimen Küche oder als Erinnerung an kulinarische Entdeckungen im Urlaub.



Küsten-Klassiker
Traditionelle Rezepte aus dem Norden
Fotografiert von Günter Pump
96 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
Format 14,8 x 14,8 cm
€ 9,95
(ISBN 978-3-89876-916-7)



Husum Verlag

€ 9,95



Aus 125 Jahren DIE HEIMAT

125 Jahrgänge der Zeitschrift „Die Heimat“, seit 2003 „Natur und Landeskunde“, sind ein eindrucksvoller Spiegel der Zeitgeschichte: Neben ihrer gewaltigen Leistung für die Wissenschaften der Natur- und Landeskunde in Schleswig-Holstein, Hamburg und seit einiger Zeit auch Mecklenburg dokumentiert sie eindrucksvoll die gesellschaftlichen Veränderungen in dieser Zeitspanne. Jürgen Eigner, renommierter Botaniker und Naturschützer, 1. Vorsitzender des Vereins DIE HEIMAT von 2000 bis 2016, stellt die Zeitschrift und ihre Entwicklung umfassend und lebendig dar, von der Gründungsphase 1890–1896 über den Ersten Weltkrieg, die Weimarer Republik und den Nationalsozialismus, den Neuanfang 1947 bis heute. Dazu bedient sich der Autor geschickt ausgewählter Texte und Bilder, um prägnante Merkmale und Veränderungen herauszuarbeiten. Dabei wird in Blick auf die wissenschaftliche Leistung von der Archäologie bis zur Zeitgeschichte, von der Erdgeschichte bis zum Landschaftswandel, von der Botanik und Zoologie bis zum Natur- und Umweltschutz eine erstaunliche Kontinuität über 125 Jahre hinweg deutlich.



Jürgen Eigner,
Aus 125 Jahren DIE HEIMAT
Herausgegeben vom Verein
zur Pflege der Natur- und Landeskunde
in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg
DIE HEIMAT, gegr. 1890
64 Seiten, zahlr., farb. Abb., geb.
Format 17 x 24 cm
ca. 12,95
(ISBN 978-3-89876-938-9)



Husum Verlag

ca. € 12,95





Andreas Grunert



Verlag der Kunst



€ 14,95

Ein Mann begießt seinen eigenen Schatten, ein anderer zieht in karger Landschaft einen Koffer hinter sich her. Ein Hund verschwindet zur Hälfte hinter einem Bildstreifen, der auf diese Weise den Eindruck eines Vorhangs erzeugt. Hasenohren werden stilllebenartig in einer Vase arrangiert. Das Bild eines Waldes löst sich in kurzen Strichen auf, füllt beinahe die gesamte Bildfläche und spart lediglich am oberen Bildrand den Horizont aus. Nur so stellt sich der Eindruck des Landschaftlichen ein. Andreas Grunert zeigt sich als innovativer Maler und Grafiker, der seine Mittel ebenso sparsam wie gezielt einzusetzen weiß. Abbildliches wird im Zusammenspiel mit freien Formen auf eine höhere Ebene überführt. Dort entledigt es sich vorgefasster Begrifflichkeit und entfaltet ein reflektierendes Eigenleben. Kontemplation verbindet Bekanntes mit der Erfahrung des Unendlichen.

Uwe Haupenthal,
Andreas Grunert – Schattengießen
 Malerei und Zeichnungen
 72 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
 Format 19,5 x 22 cm
 € 14,95
 (ISBN 978-3-86530-242-7)



Karl Bohrmann



Verlag der Kunst



€ 17,95

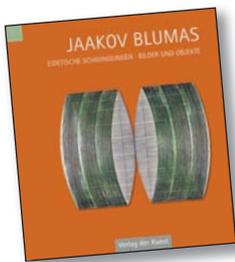
Karge südliche Landschaften, traumverloren in die Ferne blickende Rückenfiguren, vereinzelt stehende Häuser, mit wenigen dicken Strichen wiedergegebene Bäume, Schiffe, Stillleben, Innenräume, rasch notierte Aktzeichnungen und nicht zuletzt das Motiv der Himmelleiter: Der Maler und Grafiker Karl Bohrmann beschränkte sich zeitlebens auf wenige Motive und erschuf eine Welt, in der das Gesehene und Erlebte von der Wirklichkeit der Zeichnung wie der Collage geradezu aufgesogen wird. Bohrmann bestand auf kritischer Distanz gegenüber dem Bildnerischen und fand auf dieser Basis zu einer ebenso einfachen wie elementar durchdringenden, auf eigene Gesetze hin ausgelegten Bildauffassung. Seine oft rasch ausgeführten Notate suchen die emotional begründete Nähe zum Betrachter, indem sie die bildnerischen Mittel auf gänzlich unverstellte und beinahe provokativ-nachlässige Weise nutzen. Jenseits zeichenhaft-strenger Gebundenheit entstand eine Bildwelt, in der Raum und Zeit zum unverhohlenen vorgetragenen Richtmaß meditativer Erfahrungen wurden.

Uwe Haupenthal,
Karl Bohrmann
 Das Zeichnen zeichnen
 Collagen und Zeichnungen 1954–1989
 141 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
 Format 19,5 x 22 cm
 € 17,95
 (ISBN 978-3-86530-244-1)

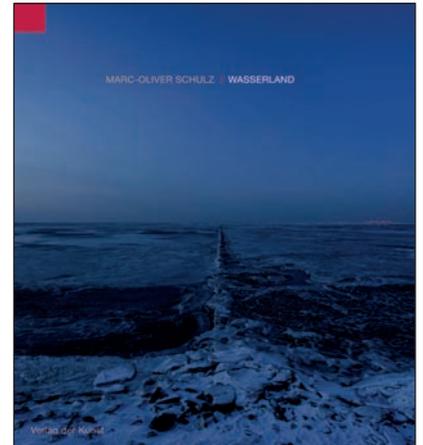


Marc-Oliver Schulz

Nordsee-Landschaften von einnehmender Strenge und Bilder von gefrorenen Bodenstrukturen. Daneben eine Serie von Fischen unter einer Eisschicht und eine Folge von grell beleuchteten, maskenartig wirkenden Köpfen unter Wasser. Marc-Oliver Schulz ist ein Fotograf, der sich nicht mit der bloßen Wiedergabe von Wirklichkeit zufriedengibt, sondern ihr eine eigene, im wahrsten Sinne des Wortes imaginäre Bildfindung entgegenhält. Dabei nutzt er auf konsequente Weise die Möglichkeiten der Fotografie und schließt die Konkurrenz zur Malerei und anderen Medien von vornherein aus. Die Bilder der Nordseeküste erscheinen zuvorderst als eine von abbildlichen Zwängen losgelöste Lichtsensation. Bildtiefe resultiert aus naturnah beobachteter Sphäre. Im Gegenzug definiert sich das Motiv als ein autonomer Bereich. Dieser kennt keine Schranken gegenüber dem Betrachter und konfrontiert ihn mit der Erfahrung grenzenloser Weite. Ein Spiegel seelischer Befindlichkeit.



Uwe Hauptenthal,
Marc-Oliver Schulz
 Wasserland | Fotografie
 72 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
 Format 19,5 x 22 cm
 € 14,95
 (ISBN 978-3-86530-243-4)



Verlag der Kunst

€ 14,95



Karl May Jahrbuch 2018

Das achtundvierzigste Jahrbuch der Karl-May-Gesellschaft führt mit seinen Beiträgen den Leser in ganz unterschiedliche Winkel des Mayschen Erzählkosmos und dokumentiert so die Vielfalt im Werk des Schriftstellers, ist aber auch Beweis für die weiterhin breite und ungebrochene Rezeption des sächsischen Schriftstellers. Einer der Höhepunkte dieser Rezeption ist das Theaterstück „Der Phantast“ aus der Feder von Jan Dvořák, das 2017 unter der Regie von Philipp Stölzl am Dresdener Staatsschauspielhaus Uraufführung hatte. Das Jahrbuch 2018 bringt nun den Text dieses Stückes, daneben aber auch in gewohnter Tradition die wissenschaftlichen Vorträge des letzten Kongresses der KMG, der 2017 in Naumburg stattfand. Wie immer ergänzen ein fundierter Literaturbericht sowie ein ebenso präziser Medienbericht die wissenschaftlichen Arbeiten zu einer spannenden wie instruktiven Lektüre.



Jahrbuch der Karl-May-Gesellschaft 2018
 Hrsg. von Claus Roxin, Florian Schlegel, Helmut Schmiedt,
 Hartmut Vollmer und Johannes Zeilinger
 ca. 400 Seiten, Frontispiz, zahlr. Abb., Leinen
 Format 15 x 22 cm
 ca. € 29,-
 (ISBN 978-3-941629-21-9)



Hansa Verlag

ca. € 29,-





**Hamburger Lesehefte
Verlag**



9 783872 912503

€ 1,30

Nachts schlafen die Ratten doch

Jahrzehntlang fehlte Borcherts „Nachts schlafen die Ratten doch“ in kaum einem Lehrwerk für den Deutschunterricht. Diese Kurzgeschichte darf als Paradebeispiel für ihre Gattung angesehen werden und repräsentiert nahezu idealtypisch die sogenannte Trümmerliteratur. Der kindliche Protagonist sowie die Hoffnungsschimmer gegen Ende des Textes erklären dessen hohe Popularität. Lesende jeden Alters finden hier faszinierende Bilder, nachdenklich stimmende Dialoge sowie nicht zuletzt Verstörendes. Das Heft illustriert anhand von elf weiteren Beispielen Borcherts bemerkenswertes Talent, nicht nur die Stimmung der unmittelbaren Nachkriegszeit, sondern auch Allgemein-Menschliches in Kurzprosa eindringlich und handfest zu literarisieren.

Wolfgang Borchert,
Nachts schlafen die Ratten doch
Erzählungen
Hamburger Leseheft Nr. 251
ca. 72 Seiten, br.
Format 12,7 x 20 cm
€ 1,30
(ISBN 978-3-87291-250-3)



**Hamburger Lesehefte
Verlag**



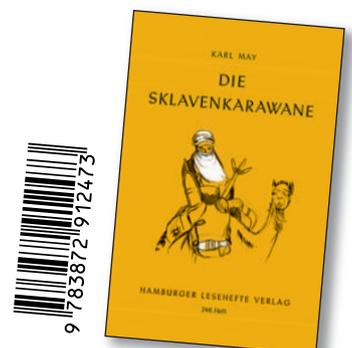
9 783872 912527

ca. € 1,30

Der kleine Prinz

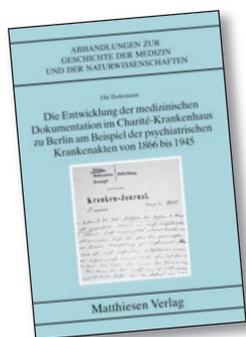
Als ein Pilot in der Sahara notlanden muss, ist schnell klar, dass er sich, allein und mit Proviant für nur acht Tage ausgestattet, in Lebensgefahr befindet. Verzweifelt über seine Situation bringt er die erste Nacht in der Wüste hinter sich, bis er am nächsten Morgen von einem kleinen Kerl geweckt wird. Weil der gestrandete Pilot den Jungen durch seine Fantasie beeindruckt, offenbart sich dieser als der kleine Prinz und nimmt den Flugzeugkapitän mit auf eine philosophische Erzählreise durch das Universum der Menschlichkeit. Figuren, die sich zwischen Traum und Realität in einer von universellem Humanismus geprägten Welt befinden – Antoine de Saint-Exupéry schafft mit seinen Geschichten ein Spiegelbild der menschlichen Seele und ermöglicht dank seiner einzigartigen Sprachvielfalt ein philosophisches Erleben für Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Wie sagte er einst: „Ich lebe in meiner Kindheit wie in einem Land.“ Dies spüren Leser vor allem in seinem berühmtesten und auf der ganzen Welt beliebten Werk „Der kleine Prinz“.

Antoine de Saint-Exupéry,
Der kleine Prinz
Mit Zeichnungen des Verfassers
Hamburger Leseheft Nr. 253
ca. 64 Seiten, gh.
Format 12,7 x 20 cm
ca. € 1,30
(ISBN 978-3-87291-252-7)



Sigmund Freud

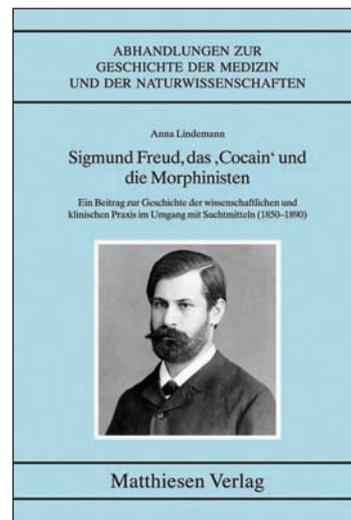
War der „Cocain“-Forscher Sigmund Freud ein wissenschaftlicher Scharlatan, ein Genie oder keines von beiden? Dieses Buch beantwortet klassische Fragen der Freudforschung, indem es Freud in seinen zeitgenössischen wissenschaftlichen Kontext ‚reintegriert‘. Die dabei entstehende Geschichte handelt von der Erforschung des Arzneimittels „Cocain“ von ihren Anfängen bis ins 20. Jahrhundert hinein, von Freuds zentraler Rolle im Rahmen dieser (psycho-)pharmakologischen Forschung und von den therapeutischen Behandlungsversuchen mit „Cocain“ an Morphin-süchtigen, die europäische Anstaltsärzte in Folge von Freuds Anregungen in den 1880er-Jahren durchgeführt haben. Diese erkenntnisreiche Erzählung widmet sich jedoch nicht nur dem Schick-sal der daraus hervorgegangenen „Morphio-Cocainisten“, sondern trägt auch zur Klärung von zentralen wissenschaftshistorischen und -philosophischen Fragen bei. Zudem wird u. a. exem-plarisch enthüllt, welche Formen die klinische Forschung im 19. Jahrhundert annehmen konnte.



Anna Lindemann,
Sigmund Freud, das „Cocain“ und die Morphinisten

Ein Beitrag zur Geschichte
der wissenschaftlichen und klinischen Praxis
im Umgang mit Suchtmitteln (1850–1890)

329 Seiten, br.
Format 16,2 x 24,2 cm
€ 49,-
(ISBN 978-3-7868-4111-1)



Matthiesen Verlag

€ 49,-



Norddeutsche Heilige im Mittelalter

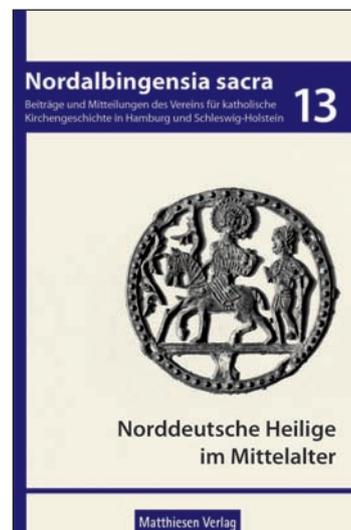
Der Band widmet sich den Heiligen, Frauen und Männern des Nordens, die ihren christlichen Glauben zu ganz verschiedenen Zeiten des Mittelalters im Norden gelebt und zudem in Vergan-genheit und Gegenwart im Raum des heutigen Erzbistums Hamburg in unterschiedlicher Weise Resonanz gefunden haben. Dürfen sie doch als „Zeugen der personalen Wirklichkeit Gottes“ (Gerhard Kardinal Müller) gelten. Der Blick wird nicht nur auf die Darstellung ihres unmittel-baren Lebens und Wirkens gerichtet, sondern auch auf ihr Nachwirken, auf die Geschichte ihrer Verehrung bis in die Gegenwart hinein. Die dieser Ausgabe zugrundeliegenden Vorträge bieten zahlreiche Anregungen zur näheren Beschäftigung mit den Protagonisten und ihrer Lebenswelt. Der Aufsatzband möchte u. a. die ersten Grundlagen für die genauere Erforschung der Kirchen- und Altarspatrozinien in unserem Raum liefern.



Nordalbingensia sacra
Zu den norddeutschen Heiligen im Mittelalter

Personengeschichtliche Aufsätze
Mit Beiträgen von Prof. Dr. Hans-Werner Goetz, Hamburg;
Martin Colberg, Hamburg; Dr. Martin J. Schröter, Hamburg;
Günther Bock, Großhansdorf; Dr. Klaus-Joachim Lorenzen-Schmidt (†),
früher Rostock; Dr. Judith Rosen, Bonn
Beiträge und Mitteilungen des Vereins für katholische
Kirchengeschichte in Hamburg und Schleswig-Holstein 13
Herausgegeben und redaktionell bearbeitet von Martin J. Schröter

224 Seiten, zahlr., meist farb. Abb., br.
Format 14,8 x 22,7 cm
ca. € 19,95
(ISBN 978-3-7868-5113-4)



Matthiesen Verlag

ca. € 19,95



Ihr werdet meine Zeugen sein



Matthiesen Verlag



€ 18,-

Die Bekennende Kirche Schleswig-Holsteins hat ein besonderes Erbe hinterlassen: die in Breklum in den Jahren 1935–1941 veröffentlichten volksmissionarischen Schriften. Zwei Tagungen in Breklum zur Bekennenden Kirche haben deutlich gemacht, dass diese weitgehend in Vergessenheit geratenen „Breklumer Hefte“ es insgesamt wert sind, öffentlich zur Kenntnis genommen und historisch-wissenschaftlich aufgearbeitet zu werden. Sie sind theologisch unterschiedlichen Gewichts, aber als Ganzes ein bedeutsames Zeichen der Kompetenz und des Öffentlichkeitswillens der Bekennenden Kirche in der Auseinandersetzung mit dem Zeitgeist.

„Ihr werdet meine Zeugen sein!“

Stimmen zur Bewahrung einer bekenntnisgebundenen Kirche in bedrängender Zeit
Die Breklumer Hefte der ev.-luth. Bekenntnisgemeinschaft
in Schleswig-Holstein in den Jahren 1935 bis 1941

Quellen zur Geschichte des
Kirchenkampfes in Schleswig-Holstein
Hrsg. von Karl Ludwig Kohlwege,
Manfred Kamper und Jens-Hinrich Pörksen
Zusammengestellt und bearbeitet von Peter Godzik

508 Seiten, br.
Format 16,5 x 23,5 cm
€ 18,-
(ISBN 978-3-7868-5308-4)



Was er euch sagt, das tut



Matthiesen Verlag



€ 10,-

Mit diesem Band liegt die Dokumentation der zweiten Tagung zur Bekennenden Kirche in Schleswig-Holstein vor, die am 6./7. März 2017 in Breklum stattfand. Unter der Überschrift „Welche Kirche wollte die Bekennende Kirche – und was ist daraus geworden?“ setzte sie die Erkundung der Bekennenden Kirche und der theologischen Fundamente fort, die sie für den kirchlichen Neuaufbau nach 1945 gelegt hat. Ziel ist die sachgerechte Darstellung und Beurteilung der Rolle der Bekennenden Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus und ihrer Bedeutung für den Wiederaufbau von Kirche und Gesellschaft.

„Was er euch sagt, das tut!“

Der Wiederaufbau der schleswig-holsteinischen
Landeskirche nach dem Zweiten Weltkrieg
Dokumentation einer Tagung in Breklum 2017
Hrsg. von Karl Ludwig Kohlwege, Manfred Kamper
und Jens-Hinrich Pörksen
Zusammengestellt und bearbeitet von Peter Godzik,
Rudolf Hinz und Simeon Schmidt

197 Seiten, br.
Format 16,5 x 23,5 cm
€ 10,-
(ISBN 978-3-7868-5307-7)



Historische Forschung in Schleswig-Holstein

Seit 1870 erscheint die wissenschaftliche Zeitschrift der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte, in der über aktuelle Forschungen im Lande, Hamburg und Lübeck berichtet wird. Der 143. Band enthält u. a. einen Beitrag von Martin Espenhorst über den Kulturhistoriker Dietrich Hermann Hegewisch (1740–1812) und einen Beitrag von Bernd Müller über die internationalen Zusammenhänge zwischen dem polnischen Januaraufstand und dem deutsch-dänischen Konflikt 1863/64. Außerdem beschäftigt sich Peter Wulf mit dem schleswig-holsteinischen Liberalismus zwischen 1866 und 1877 und Christian Lübcke spürt der Verbreitung des Kieler Matrosenaufstandes in Schleswig-Holstein Anfang November 1918 nach. Ferner untersucht Christian Tiltzki die Auseinandersetzung mit Goethe an der Kieler Universität in den Jahren von 1890 bis 1930, während Claudia Kuhn die Handlungsspielräume von Ermittlern im Verfahren gegen das I. Bataillon / 23. SS-Polizeiregiment thematisiert. Weitere Beiträge und ein umfangreicher Besprechungsteil zu aktuellen landes- und regionalgeschichtlichen Neuerscheinungen runden den Band ab.



Zeitschrift der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte (ZSHG)

Bd. 143 (2018)

Im Auftrag der Gesellschaft

hrsg. von Detlev Kraack

ca. 452 Seiten, Abb., br.

Format 15,5 x 23,5 cm

ca. € 32,-

(ISBN 978-3-7868-5603-0)



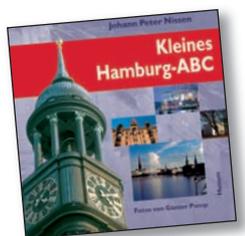
Matthiesen Verlag

ca. € 32,-



Begleiter durch das Hamburger Studium

Das Personal- und Vorlesungsverzeichnis der Universität Hamburg für das Wintersemester 2018/2019 ist als dauerhaftes Nachschlagewerk konzipiert. Es enthält das Vorlesungsverzeichnis und eine Auflistung der einzelnen Fakultäten und Universitätsmitarbeiter ebenso wie Angaben zu internen Ferienzeiten und Bewerbungsfristen sowie Mitteilungen und Hinweise für Studierende und Gasthörer – so etwa die Immatrikulationsordnung und eine Übersicht über Aufgabenbereiche und auskunftgebende Stellen. Ein integrierter Campus-Lageplan erleichtert die Orientierung und hilft beim Finden von Hörsälen, Mensen und Tagungsstätten. Ein preiswerter, rundum nützlicher Begleiter durch das gesamte Studium!



Universität Hamburg, Personal- und Vorlesungsverzeichnis

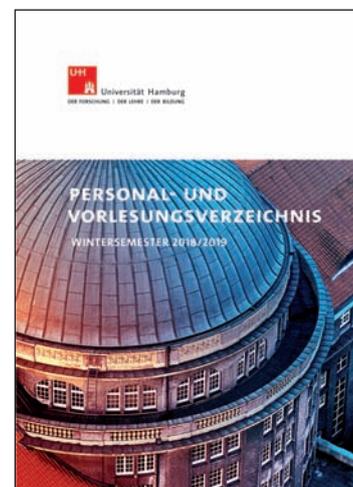
Wintersemester 2018/2019

ca. 496 Seiten, br.

Format 14,8 x 21 cm

€ 6,-

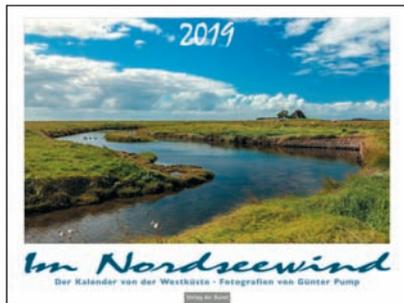
(ISBN 978-3-89876-937-2)



Husum Verlag

€ 6,-





Verlag der Kunst



€ 14,95

Im Nordseewind 2019

Die schleswig-holsteinische Nordseeküste besticht durch einzigartige Landschaften und dramatische Wolkenformationen, deren schönste Günter Pump auch für das Jahr 2019 wieder in stimmungsvollen Fotos eingefangen hat. Seine Motive fand er dieses Mal im Krumstedter Moor, bei Hattstedt und Oldenswort, auf der Hallig Langeneß und der Hamburger Hallig, im Sophie-Magdalenen-Koog, in St. Peter-Ording, Westerhever und Schlüttsiel sowie auf den Inseln Sylt und Amrum.

Günter Pump,
Im Nordseewind
Der Kalender von der Westküste
Wandkalender 2019
12 farb. Monatsblätter
Wire-O-Bindung
Format 45 x 34 cm
€ 14,95
(ISBN 978-3-86530-241-0)



Zwischen Eider und Wiedau 2019

Der jährlich erscheinende Heimatkalender „Zwischen Eider und Wiedau“ informiert den Leser über Wissenswertes in der Region und präsentiert wissenschaftliche wie heimatkundliche Beiträge. Auch im Jahr 2019 sind wieder friesische und plattdeutsche Texte enthalten. Darüber hinaus befassen sich die Autoren mit einer Vielzahl regionalhistorischer Themen der Landschaft Nordfriesland, so etwa mit den Inseln Amrum, Sylt und Föhr, einem Auswandererschicksal, dem Dorf Schwabstedt, nordfriesischer Kunst, dem Observatorium von Jacob Karl Eggers und den Straßendörfern Nordhesbüll und Südhesbüll in der Wiedingharde.

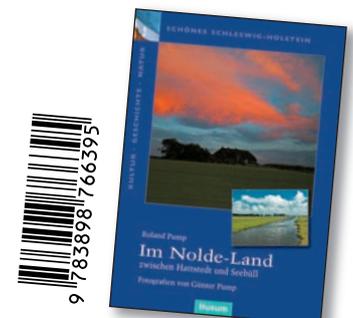
Zwischen Eider und Wiedau
Heimatkalender für Nordfriesland 2019
Hrsg. vom Nordfriesischen Verein und dem
Heimatbund Landschaft Eiderstedt
ca. 256 Seiten, zahlr., teils farb. Abb., br.
Format 14,5 x 20,5 cm
ca. € 7,95
(ISBN 978-3-89876-935-8)



Husum Verlag



ca. € 7,95

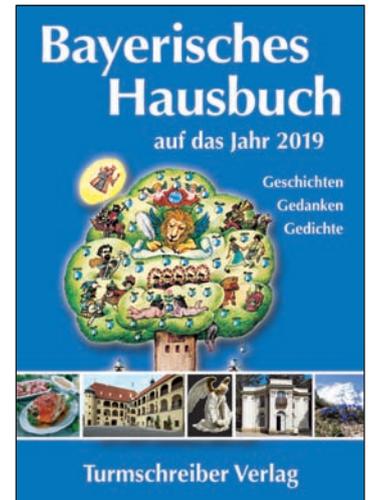


Bayerisches Hausbuch auf das Jahr 2019

Das Bayerische Hausbuch begleitet auch 2019 seine Leser wieder mit Geschichten, Gedichten, Essays und Gedanken rund um Bayern. Heitere Texte stehen neben ernsten, Werke zeitgenössischer bayerischer Autoren neben überregionalen Klassikern, deren Blicke auf Bayern den Leser in eine ferne Zeit entführen. Im neuen Jahrgang finden sich Texte von Max Halbe, Helmut Zöpfl und Ludwig Thoma, aber auch Beiträge zahlreicher Turmschreiber, etwa Günter Goepfert, Hans Göttler, Monika Pauderer, Herbert Schneider, Alfons Schweiggert und Kurt Wilhelm. Reich illustrierte Sachtexte, die allerhand Wissenswertes zur Landeskunde und Kulturgeschichte Bayerns vermitteln, so etwa über die historische Baukultur, werden abgerundet mit regionalen Sagen und Märchen und typischen Koch- und Backrezepten.



Bayerisches Hausbuch
auf das Jahr 2019
Geschichten, Gedanken, Gedichte
ca. 256 Seiten, zahlr. Zeichnungen
und farb. Abb., br.
Format 16,5 x 24 cm
€ 14,-
(ISBN 978-3-938575-49-9)



Turmschreiber Verlag

€ 14,-



365 Tage Witz und Weisheit aus Bayern

Auch der Tageskalender 2019 führt wieder mit Witz und Weisheit durch das neue Jahr: jeder Tag überrascht mit einem deftigen, witzigen, klugen oder nachdenklichen Spruch. Neben erheiternden Prosatexten zur bayerischen Lebensart, illustrierten Gedichten oder Sinnsprüchen gibt er täglich Auskunft über Feiertage, Sternzeichen, Namensfeste sowie Sonnen- und Mondzeiten. Auf vielfachen Wunsch werden die Sonn- und Feiertage wieder in einer zweiten Farbe hervorgehoben und der ganze Kalender kommt weiß-blau daher.



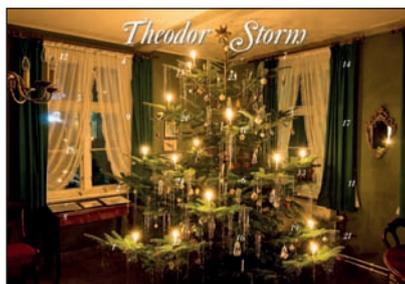
Turmschreiber Tageskalender 2019
Witz und Weisheit aus Bayern
370 Blatt, mit zahlr. Abb.,
zweifarbig Druck
Format 18 x 18 cm
€ 14,-
(ISBN 978-3-938575-50-5)



Turmschreiber Verlag

€ 14,-





Husum Verlag



9 783889 768926

€ 8,95

Theodor Storm Kalender

Einen dreifachen Genuss bietet dieser Adventskalender für alle Freunde des Husumer Dichters. Während ein Blick in das Wohnzimmer des Storm-Hauses mit dem nach den Angaben des Dichters festlich geschmückten Tannenbaum durch die gesamte Vorweihnachtszeit begleitet, verbergen sich hinter den Türchen Abbildungen historischen Weihnachtsschmucks aus dem Weihnachtshaus Husum mit den sich darauf beziehenden Zitaten aus Novellen, Gedichten und Briefen Theodor Storms.

Mit Theodor Storm durch den Advent

Historischer Weihnachtsschmuck und Zitate
Adventskalender

Format 34 x 24 cm

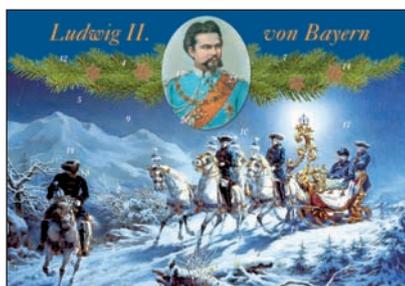
€ 8,95

(ISBN 978-3-89876-892-6)



9 783898 761680

König Ludwig II. Kalender



Husum Verlag



9 783898 769266

€ 8,95

Historische Abbildungen aus dem Leben Ludwigs II. mit jeweils einem passenden Zitat von Mitgliedern seiner Familie oder dem direkten Umfeld machen diesen Begleiter durch die Adventszeit zu einem ganz besonderen vorweihnachtlichen Geschenk, nicht nur für glühende Verehrer des Märchenkönigs, sondern für alle, die Freude an der Kulturgeschichte des Weihnachtsfestes haben. Türchen für Türchen öffnet sich dem Betrachter ein winziger Einblick in die königlich bayerische Welt eines außergewöhnlichen Landesherrn.

Mit König Ludwig II. durch den Advent

Historischer Weihnachtsschmuck und Zitate
Adventskalender

Format 34 x 24 cm

€ 8,95

(ISBN 978-3-89876-926-6)



9 783898 767064

Schöner lässt sich Verlagsarbeit nicht gestalten ...

Unser Weihnachtshaus

Im reizvollen Ambiente eines gründerzeitlichen Kulturdenkmals zeigt das Weihnachtshaus auf einer Gesamtfläche von jetzt 300 m² eine der umfangreichsten Sammlungen zum Thema Weihnachten vom Biedermeier bis heute, ergänzt durch die Dauerausstellung „Aus der Werkstatt des Weihnachtsmanns – Deutsches Spielzeug aus 150 Jahren“.



Die Kulturgeschichte des Weihnachtsbaums, Besonderheiten aus der deutschen Produktion von Weihnachtsschmuck, Volkskunst aus dem „Weihnachtsland Erzgebirge“ und



vielen mehr wird hier dokumentiert und erläutert. Ein historischer Laden von 1890 lädt zum Stöbern und Entdecken ein.

Weihnachtshaus Museum · Historischer Laden

Sammlung Alix Paulsen
Westerende 46 | 25813 Husum

www.weihnachtshaus.info

Tel. 0 48 41 - 6 68 59 08 u. 83 52-77

Edition Weihnachtshaus

Theodor Storm Punsch



nach dem Originalrezept
Theodor Storms

€ 11,95 UVP



Das Buch zur Sammlung
€ 8,95



Öffnungszeiten 11–17 Uhr

Mitte Januar bis Mitte Februar
geschlossen
Mitte Februar bis Ende März
14 bis 17 Uhr

Eintritt:
Kinder 6–14 J. € 1,-
Erw. € 3,- | Fam. € 7,-
Gruppe pro Pers. € 2,50
Laden: freier Eintritt

Vertreter:

Bettina Seifert, Cotheniusstr. 4, D-10407 Berlin
Tel. (0 30) 43 65 93 00, Fax (0 30) 43 65 93 01
E-Mail: Bettina.Seifert@buchart.org
(Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen / Bremen)

Stephan Weber, Kurt-Schumacher-Ring 56,
D-63303 Dreieich
Tel. (0 61 03) 93 94 00, Fax (0 61 03) 93 94 01
E-Mail: info@weber-verlag.de
(Rheinland-Pfalz / Saarland / Hessen / Luxemburg)

Jutta Olewinski, Im Rod 12, D-99438 Bad Berka
Tel./Fax (03 64 58) 4 83 36
E-Mail: olewinski@aol.com
(Sachsen-Anhalt / Thüringen / Sachsen)

Erik Gloßmann, Kaulsdorfer Str. 11, D-15366 Hönow
Tel. (0 30) 99 28 67 00, Fax (0 30) 99 28 67 01
E-Mail: erik.glossmann@t-online.de
(Mecklenburg-Vorpommern / Berlin / Brandenburg)

Peter Gersbeck, c/o Buchhandlung Rolles,
Bahnhofstr. 24 A, D-82377 Penzberg
Tel. (0 88 56) 8 31 53, mobil (0171) 9 59 41 64
Fax (0 88 56) 8 29 56
E-Mail: gersbeck@t-online.de
(Bayern)

2018

Verlagsgruppe Husum

Stand: 11. 6. 2018
Die €-Preise gelten
für die Bundesrepublik
Deutschland – € [D]

Preisänderungen vorbehalten

Abbildung Vorderseite aus:
„Franz Grasser –
Mit Schiff und Farbfilm
um die Welt.
Fotografien 1937 bis 1939“
Abbildung Rückseite aus:
Günter Pump,
„Küsten-Klassiker“

Verlagsgruppe Husum

Nordbahnhofstraße 2
D-25813 Husum
Postfach 1480
D-25804 Husum
Telefon (0 48 41) 83 52-0
Telefax (0 48 41) 83 52-10
eMail: info@verlagsgruppe.de

Verlag der Kunst
Repräsentanz in Sachsen:

Ö Grafik Agentur
für Marketing und Design
Wittenberger Straße 114 A
D-01277 Dresden
Telefon (03 51) 3 14 03 - 30
Telefax (03 51) 3 14 03 - 40

www.verlagsgruppe.de

